

# Veranstungshinweis

Stand: 26.04.2024 06:11

## Fortbildung Ernährung bei Demenz



**Wann?** Beginn: Sa, 22.06.2019 09:00  
Ende (ca.): Sa, 22.06.2019 17:00

**Wo?** Akademie für Fort- und Weiterbildung  
für Gesundheitsfachberufe an den Prof. König und Leiser Schu  
Europaallee 1  
67659 Kaiserslautern

**Altersstufe?** keine Beschränkung



# Veranstaltungshinweis

Stand: 26.04.2024 06:11



---

## Beschreibung

*Wenn Menschen vergessen zu essen...*

Dozentin: Isabell Keller  
Diätassistentin, Gesundheitspädagogin/B.A.,  
Schulleitung der Diätschule am UKS in Homburg

### Lernziele:

- Sensibilisierung für die Bedeutung einer individuellen Ernährungstherapie
- Ermittlung der individuellen Energie- und Nährstoffmenge eines Patienten
- Erstellen individueller Ernährungstherapiepläne unter Berücksichtigung der ernährungstherapeutischen Maßnahmen der Erkrankung

### Hintergrund:

Eine Demenzerkrankung bedeutet eine enorme Herausforderung und Belastung sowohl für die Betroffenen und ihre Angehörigen, als auch für uns Fachkräfte im Gesundheitswesen.

Im Verlauf der Erkrankung kommt es infolge der kognitiven Beeinträchtigungen früher oder später zu gravierenden Ernährungsproblemen, die mit einer Reduktion der Essmenge und einem erhöhten Mangelernährungsrisiko einhergehen. Mangelernährung erhöht das Risiko für weitere Begleiterkrankungen, trägt auch zum Fortschreiten der Demenzerkrankung bei und verstärkt die Belastung der Pflegepersonen, was wiederum die Ernährungsprobleme verstärken kann. Eine professionelle Ernährungstherapie ist somit bei diesem Krankheitsbild essentiell!

Durch adäquate Ernährungsmaßnahmen kann diesen Problemen begegnet und der Teufelskreis zwischen Mangelernährung und kognitivem Abbau durchbrochen werden.

Dieser Workshop gibt Ihnen zunächst einen Überblick über das Krankheitsbild der Demenz. Anschließend werden mögliche Ernährungsprobleme fokussiert und diese gezielt, Step by Step, besprochen. Der Fokus liegt hierbei bei der Ermittlung des individuellen Energie- und Nährstoffbedarfs, einer angepassten Flüssigkeitszufuhr sowie einer konsistenzangepassten Kost mit dem Ziel der Vermeidung einer Mangelernährung.

Anhand praktischer Fallbesprechungen lernen Sie, wie Sie die verschiedenen Ernährungsempfehlungen individuell und patientengerecht anwenden können.